

Franzosen einfach besser

MITTELBACH: Tischtennisclub empfängt Freunde aus dem Nachbarland

Der Tischtennisverein TTC Mittelbach hatte Besuch von 19 Mitgliedern seines Partnervereins aus dem französischen Chagny.

Seit sechs Jahren besteht diese Partnerschaft mit dem TT Chagny, die abwechselnd in Frankreich und Deutschland stattfindet. „Es hat mit einer Weinprobe in Burgund angefangen“, erklärt TTC-Mitglied Rudolf Scharfenberger. Damals sei die Idee entstanden, das Genießerische mit dem Sportlichen zu verbinden. Um diese Freundschaft zu pflegen treffen sich Mitglieder beider Tisch-

tennisvereine seitdem nicht nur zu sportlichen Wettkämpfen, sondern auch zu Weinproben.

Am Freitag stand ein gemeinsames Training mit gemütlichem Beisammensein auf der Tagesordnung. Bei den Treffen gebe es viele alte und neue Gesichter, sagt Mitorganisatorin Kerstin Wrobel. „Mit den Jungs sprechen wir in Englisch, weil unsere Französisch-Kenntnisse nicht so gut sind“, sagt sie.

Der Samstag stand im Zeichen des Tischtennissports in der Mittelbacher Sporthalle. Bilanz: Die erste Mannschaft des TTC Mittelbach ver-

lor mit 5:9 und die zweite mit 4:9. „Es gab zwar knappe Spiele, aber insgesamt waren die Franzosen besser, die auch einen starken Nachwuchs an Tischtennispielern haben“, so Wrobel. Im Gegensatz zu Mittelbach: Dort wünscht man sich dringend weiblichen Nachwuchs, da der Verein in dieser Saison keine Damenmannschaft melden konnte. Bei Sommer wetter, Essen, Getränken und edlen Tropfen feierten im Anschluss etwa 80 Teilnehmer ihr Sommerfest.

Informationen im Internet: www.ttc-mittelbach.de (jo)



Spannendes Duell: Links schmettern Aubin Rebillard und César Garnaud aus Chagny, rechts Dirk Ehrmantraut und Christian Colling aus Mittelbach.

FOTO: STEINMETZ

saa_mr01_msaar.01